

EINLADUNG ZUM WORKSHOP

Mach Dir (k)ein Bild? Bilder im Islam, Bilder über den Islam



Freitagsgebet in der Wilmsdorfer Moschee, Berlin.

Wann:

17.–18.06.2021

Wo:

- Archäologisches Zentrum, Brugsch-Pascha-Saal, Geschwister-Scholl-Str. 6
- Pergamonmuseum, Museum für Islamische Kunst, Eingang über James-Simon-Galerie, Bodestraße
- online (Hybridformat) über zoom

Das Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung und das Museum für Islamische Kunst laden vom **17.-18.06.2021** zum zweiten Workshop für Bildungsmedienverlage ein. Der diesjährige Workshop ist als Hybridformat geplant und fokussiert das vieldiskutierte Bilderverbot sowie Praxis und Möglichkeiten [visueller] Repräsentationen von Islam und Muslim*innen und der dahinterstehenden Islambilder. Ziel des Workshops ist es, Anregungen und Raum für die Diskussion verlagsrelevanter Strategien für eine sensible Bildsprache und Darstellung in Bezug auf Islam und Muslim*innen zu geben, die die Vielfalt muslimischer Lebenswelten sichtbar machen. Dazu gehört auch ein genauer Blick auf die Darstellung des islamischen Bildverbots in Bildungsmedien.

Der Workshop richtet sich damit besonders an die Redakteur*innen der Bildredaktionen und an die Fachredakteur*innen in den Bereichen Ethik, Religion, Lebenskunde, Geschichte, Sozialkunde, Politik, Geografie und Bildende Kunst.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 06.06.2021 an
m.kurz@smb.spk-berlin.de

Programm:

Donnerstag, 17.06.2021

11.45 Ankommen

12.00 Begrüßung

Prof. Dr. Stefan Weber, Direktor des Museums für Islamische Kunst

Prof. Dr. Riem Spielhaus, Leiterin der Abteilung „Wissen im Umbruch“
des Georg-Eckert-Instituts – Leibniz-Institut für internationale
Schulbuchforschung

12.15 Vorstellungsrunde der Teilnehmenden

12.40 Visuelle Repräsentationen des Islams in deutschen Medien und Anregungen für aktuelle, diversitätssensible Bildwelten des Islams

Vortrag und Bildpräsentation von Julius Matuschik, Fotojournalist und Praxis
fellow der Akademie für Islam in Wissenschaft und Gesellschaft,
Goethe Universität Frankfurt.

13.40 Pause

14.00 Entwicklung von Bildern des Islams in deutschen Schulbüchern

Vortrag von Radwa Shalaby und Prof. Dr. Riem Spielhaus, Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung

15.00 Praxisphase I: Schwierigkeiten der Bebilderung

Welche Themen sind schwierig zu bebildern? Welche Bilder stehen zur Verfügung? Praxisbeispiele, Themen sammeln und gemeinsame Bedarfsanalyse der Redaktionen.

15.45 Pause

16.00 Was machen stereotypisierende Repräsentationen mit davon betroffenen Menschen?

Vortrag von Prof. Dr. Riem Spielhaus, Leiterin der Abteilung „Wissen im Umbruch“ des Georg-Eckert-Instituts – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung

16.45 Praxisphase II:

Kollaborative visuelle Sensibilisierung

Praxisarbeit mit Bildern: Den Blick schärfen für eine diversitätssensible Bildrepräsentation

17.30 – 17.45 Dokumentation weiterer Bedarfe und Fragen

Freitag, 18.06.2021

9.30 Vorstellung von Initiative

- _Kompetenznetz Islam und Gesellschaft e.V. [angefragt]
- _Neue deutsche Medienmacher*innen e.V.
- _Zentrum für Europäische und Orientalische Kultur e.V. [ZEOK]

10.15 Umgang mit bildlichen Darstellungen in der islamisch geprägten Welt: Gibt es ein Bilderverbot?

Vortrag von Dr. Deniz Erduman-Çalış, Kuratorin, Museum für Islamische Kunst

11.00 Pause

11.15 Digitale Live-Führung durch das Museum für Islamische Kunst – Schwerpunkt: Umgang mit bildlichen Darstellungen

mit Prof. Dr. Stefan Weber, Direktor des Museums für Islamische Kunst

12.15 Pause

12.30 Praxisphase III:

Wie vermeiden wir, das „islamische Bilderverbot“ in Bildungsmedien zu produzieren?

Arbeit mit Praxisbeispielen zur schriftlichen und visuellen Darstellung von Islam und Bilderverbot.

13.15 Abschlussreflektion

Was nehmen wir mit? Welche Mittel haben wir bereits, um reflektierte Islamrepräsentationen zu fördern? Welche Bedarfe sind noch ungedeckt?

13.45 Ende des Workshops

Mit freundlicher Unterstützung von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien